



Schönes wahrnehmen,
Kreativität entfalten



Vertrautes schätzen,
weltoffen sein



Begabungen fördern,
Talente entdecken



MWG – Miteinander **w**achsen
und **g**estalten

- Theaterklassen in der 5. und 6. Jahrgangsstufe (inkl. Licht- und Tontechnik)
- Theater- und Kunst-AG
- Chöre, Schulband, Instrumentalensemble
- Musicalprojekte und Konzerte
- musikalische Reisen ins Ausland (z.B. Südafrika)

... denn das ist es, was Schule lebenswert macht

- vielfältiges und abwechslungsreiches Fahrtenprogramm (z. B. Straßburg, Berlin, Irland ...)
- Austausch mit polnischer Partnerschule
- englische Filmmachmittage und internationales Französisch-Zertifikat
- Kennenlernen besonderer Sportarten im Rahmen der Winter- bzw. Sommersportwoche
- intensive Begleitung in der beruflichen Orientierung

... denn wir sind Teil der Welt außerhalb der Schule

- „Jugend forscht“ und „Schüler experimentieren“
- Jugend trainiert für Olympia, Schwimmwettkämpfe, Tischtennis
- zahlreiche Sport-AGs wie: Tanz, Parcours, Fußball, Mountainbike, Eishockey, Modellbahn-AG ...
- diverse weitere AGs wie: Schülerzeitung, Sanitätsdienst, Schach ...

... weil wir uns täglich immer wieder neu kennenlernen

- zahlreiche SMV-Aktionen zur Vernetzung der Schulfamilie
- Einbindung der Schüler- und Elternschaft in die Schulentwicklung
- intensive Zusammenarbeit mit allen der Schule zugehörigen Gremien sowie dem Förderkreis
- innovative Angebote der Weiterbildung gemäß unserer Überzeugung, dass wir alle „lebenslang Lernende“ sind

... denn Schule ist das, was wir gemeinsam machen

UNSERE SCHULZWEIGE

Sprachliches Gymnasium (SG)

Fremdsprachen- bzw. Fächerfolge

1. Fremdsprache in Jahrgangsstufe 5: Englisch
2. Fremdsprache in Jahrgangsstufe 6: Latein oder Französisch
3. Fremdsprache in Jahrgangsstufe 8: Spanisch

Sozialwissenschaftliches Gymnasium (SWG)

Fremdsprachen- bzw. Fächerfolge

1. Fremdsprache in Jahrgangsstufe 5: Englisch
2. Fremdsprache in Jahrgangsstufe 6: Latein oder Französisch

Sozialwissenschaften ab Jahrgangsstufe 8

- Politik und Gesellschaft (PuG)
- Sozialpraktische Grundbildung (SoG)

Ab Jahrgangsstufe 11

Spanisch als neu einsetzende, spät beginnende Fremdsprache möglich

Bitte informieren Sie sich auf unserer Website in der Rubrik „Übertritt“ über aktuelle Termine. Wenn Sie Fragen haben oder eine individuelle Beratung vereinbaren möchten, kontaktieren Sie bitte unser Sekretariat telefonisch oder per E-Mail.

KONTAKT UND ANMELDUNG

Maria-Ward-Gymnasium Günzburg

Frauenplatz 1
89312 Günzburg
Telefon: 0821/4558-11400
Telefax: 0821/4558-11409
E-Mail: sekretariat@mwg-gz.de
Internet: www.mwg-gz.de



Schulträger

Schulwerk der Diözese Augsburg

SCHULE IST DAS, WAS WIR
GEMEINSAM MACHEN.



10/2024 - Gestaltung: boschmedia kommunikationsdesign Augsburg, www.boschmedia.de - Klimaneutral gedruckt



Maria-Ward-Gymnasium Günzburg
DES SCHULWERKS DER DIÖZESE AUGSBURG

„Der beste Weg zur Vollkommenheit ist, sich in kleinen Dingen alle Mühe zu geben.“

Mary Ward

LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, LIEBE ELTERN,



wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Schule interessieren. Eingebettet in das weltumspannende Netzwerk der Maria-Ward-Schulen sowie in die Familie der Schulwerksschulen in der Trägerschaft des Schulwerks der Diözese Augsburg, begleiten wir gemeinsam mit Ihnen Ihre Kinder zu ihrem Schulabschluss, getreu dem Motto: Schule ist das, was wir gemeinsam machen.

Das MWG ist für uns **mehr als Schule** – es ist ein Konzept, in dem wir durch die Wahrnehmung jeder/jedes Einzelnen die uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg hin zu selbstbewussten, eigenständig denkenden und verantwortungsvollen Menschen unterstützen. Durch die Umstellung auf das **AFRA-Modell** (ab dem Schuljahr 2025/2026) können wir diesem Auftrag noch besser gerecht werden. Sich in kleinen Dingen alle Mühe zu geben und somit persönlich zu einem freundlichen, attraktiven Lernumfeld in einer von Herzlichkeit geprägten Schulfamilie beizutragen, ist – ganz nach Maria Ward und nach den Grundsätzen des christlichen Menschenbilds – unser „Weg zum Ziel“.

Schön, dass wir uns gemeinsam auf den Weg machen!

Herzliche Grüße
Ihre Monica Bayer-Kulle



A
ALTERNATIV – Der Anfang macht den Unterschied

- in der 5. und 6. Klasse: „**Weltbegegnung**“ am Montagmorgen sowie **Netzwerk**-Unterricht
- individuelle Gestaltung von Lernprozessen
- Verzicht auf unangekündigte schriftliche Leistungsnachweise
- frühe Übernahme von Verantwortung im Rahmen sogenannter Jahrgangsstufenmottos

... um Ihre Kinder da abzuholen, wo sie stehen



F
FÜRSORGEND – Als Schulfamilie für uns und andere

- durchgängiges Tutorinnen- und Tutorensystem mit einer Vielzahl von jahrgangsstufenübergreifenden Aktionen
- Beratungslehrer, Lerncoaching, Streitschlichter
- Förderkonzept/Lernstudio und Verantwortung für den eigenen Lernprozess
- FSSJ und andere soziale Projekte/Praktika sowie diverse Spendenaktionen

... weil wir gemeinsam auf uns achten



R
RELIGIÖS – Christliche Werte leben, gemeinsame Werte teilen

- Morgengebet und regelmäßige Gottesdienste
- gelebte Schulpastoral (Beichte, Frühschichten, Besinnung...)
- Spirituelle Tage
- Orientierungstage
- christliches Menschenbild als Grundlage des Netzwerk-Unterrichts

... weil wir alle an der Welt von morgen bauen



A
ANNEHMEND – denn du bist wertvoll, so wie du bist!

- eigenverantwortliches Lernen (u.a. in sogenannten **Lernwerkstätten**)
- Schulung von individuellen Lernstrategien
- Mitglied im Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
- Ziele: respektvolles Miteinander in der Schulfamilie sowie Erleben von Vielfalt als Bereicherung

... denn es ist gut, dass wir alle verschieden sind



OGTS UND GANZTAKT⁺

- **O – Offene Ganztagschule:** frei wählbares Angebot der Nachmittagsbetreuung an bis zu vier Tagen mit gemeinsamem Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und Lernzeit sowie verschiedenen Freizeitaktivitäten
- **G – Ganztakt⁺:** zwei fest rhythmisierte Pflichtnachmittage im Rahmen des AFRA-Modells, wobei sich über den ganzen Schultag verteilt Unterricht, Hausaufgabenzeit und individuelle Gestaltungsstunden abwechseln
→ auch in Kombination mit der OGTS möglich
- **T – Team:** Betreuung durch ein erfahrenes Team an Pädagoginnen und Pädagogen, die sowohl den Unterricht, die Förderstunden als auch die Freizeit der Kinder gestalten
- **S – Schule für das Leben:** Die Schülerinnen und Schüler mit ihren individuellen Bedürfnissen stehen im Mittelpunkt dieses ganzheitlichen Modells.